



Amtsblatt
der Gemeinde Obernheim

Freitag, 19. Dezember 2025

51/52

Weihnachtsgruß

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr 2025 ist fast wie im Fluge vergangen – schneller, als man es manchmal glauben möchte. Es war wieder ein Jahr voller Herausforderungen, Entwicklungen und Ereignisse, das uns sowohl global als auch in der Gemeinde gefordert und bereichert hat.

Aber nun sind wir in der Advents- und Weihnachtszeit angekommen. Der anstehende Jahreswechsel ist für die meisten Menschen die Zeit, einmal innezuhalten und in Gedanken die vergangenen zwölf Monate Revue passieren zu lassen. Es ist jetzt auch die Zeit, gute Vorsätze für das neue Jahr zu fassen, Pläne zu schmieden und einen Blick in Richtung Zukunft zu wagen.

Der Blick zurück mag Erfreuliches und sicherlich auch weniger Erfreuliches, Erreichtes, Vollendetes oder Mislungenes in Erinnerung rufen. Auch der Ausblick wird unterschiedlich ausfallen. Hoffnung, Bedenken und Skepsis liegen oft eng beieinander.

Wie im privaten Bereich gestaltet sich die Situation auch im öffentlichen Bereich. Hier tun wir gut daran, einmal im Jahr Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen. So wird deutlich, wo wir stehen, dann schaffen wir eine Basis für das, was wir uns für die kommende Zeit vornehmen. Denn ohne klare Vorstellungen zu entwickeln von dem, was wir erreichen wollen, werden unsere Bemühungen vielfach vergeblich sein.

Ein Blick zurück auf die vergangenen zwölf Monate soll uns nun Aufschluss geben, ob wir mit unserer Leistungsbilanz einverstanden sein können. Wir wollen uns das Erreichte nochmals vor Augen führen und klären, wie es um Soll und Haben in dieser Bilanz bestellt ist.

Lassen Sie uns nun auf das Jahr 2025 zurückblicken, auf das, was wir als Gemeinschaft und als Gemeindeverwaltung mit Gemeinderat und allen Gemeindebediensteten gemeinsam erreicht haben.

Bevor das Jahr 2025 mit dem Jahreswechsel startete, endete das Jahr 2024 mit der letzten Sitzung des Gemeinderates im Dezember, mit der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2025.

Anfang des Jahres 2025 wurde die Globalberechnung für die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung im Gemeinderat beschlossen. Sie ist das schriftliche Rechenwerk zur Ermittlung der Beitragsobergrenzen für die öffentlichen Einrichtungen der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung und besitzt eine Gültigkeit bis ins Jahr 2034. Der Beitragssatz beruht als rechnerisches Endergebnis auf Kosten- und Flächenfaktoren, die sich nur durch Ermessensentscheidungen festlegen lassen. Der gefasste Beschluss war wichtig u. a. für den Kanal- und Klärbeitrag mit Blick auf die Bauplatzpreiskalkulation der sieben neu entstandenen Bauplätze im Baugebiet Gruben-Ramsäcker der Gemeinde Obernheim.

Kurz darauf wurde der Auftrag zur Revision der Pumpen des Abwasserwerks Tanneck durch den Gemeinderat vergeben. Die Abwasserpumpen sind für die ordnungsgemäße Abwasserableitung unerlässlich und sollten laut Rücksprache mit dem Hersteller nach längeren Betriebszeiträumen (6-7 Jahre) einer Revision unterzogen werden. Dies gewährleistet einen störungsfreien Betrieb des Abwasserpumpwerks Tanneck und kann hohe Wiederbeschaffungskosten verhindern.

Es folgte die Vergabe und Ausführung der Wegesanierung im Schuppengebiet, sowie kleinere Straßensanierungsarbeiten im Gemeindegebiet.

Mitte des Jahres konnte dann endlich die Bauplatzpreiskalkulation im Gemeinderat vorgestellt und beschlossen werden. Hierbei musste das bisherige Abrechnungsgebiet bzw. die bisherige Abrechnungseinheit um die sieben neu geschaffenen Bauplätze erweitert werden.

Es wurde für das neue Abrechnungsgebiet ein Grundstückspreis („voll erschlossen“) in Höhe von 106,64 €/qm beschlossen. Somit war die Grundlage für den Verkauf der sieben neu erschlossenen Bauplätze geschaffen worden.

Ebenfalls wurde der Auftrag zur Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs LF 10 vergeben. Dieses ist im Feuerwehrbedarfsplan vermerkt und dient als Ersatzbeschaffung für das bisherige ältere Feuerwehrfahrzeug LF 8/6. Die Gemeinde ist als Aufgabenträger für den Brandschutz und die Hilfeleistung gesetzlich verpflichtet. Somit ist diese Neuanschaffung ein wichtiger Schritt für den zukünftigen Brandschutz der Gemeinde Obernheim. Sie liegt bei insgesamt knapp 590.000 € und ist finanziell auf die Haushalte 2026 bis 2029 aufgeteilt. Hierfür wurde eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock in Höhe von 180.000 € sowie eine Zuwendung nach VwV-Zuwendungen Feuerwehrwesen in Höhe von 96.000 € gewährt. Somit müssen nach Abzug der Förderungen noch insgesamt fast 314.000 € aus Eigenmitteln in den Folgehaushalten aufgewendet werden. Die Lieferzeit wird hierbei aktuell geschätzt auf 30 – 40 Monate.

Aufgrund sich ändernder gesetzlicher Anforderungen wurde eine Überarbeitung der Homepage im Juli durch den Gemeinderat beschlossen. Diese enthält neben einer Erweiterung des Bürgerserviceportals auch die geforderte Umsetzung barrierefreier Inhalte. Die Fertigstellung der neu überarbeiteten Gemeindehomepage dauert noch etwas an.

Da der im September 2024 fristgerecht beantragte Förderantrag für Sanierungen im Abwasserbereich für das Jahr 2025 nicht positiv seitens des Regierungspräsidiums beschieden wurde, wurde erneut innerhalb der Frist ein Förderantrag für den Abwasserbereich für das Jahr 2026 gestellt. Aktuell beträgt die Förderung 30 % der Fördersumme. Ein positiver Bescheid im Folgejahr wäre wichtig, um im Bereich der Eigenkontrollverordnung voranzukommen. Die Sanierungen im Abwasserbereich werden uns die nächsten Jahre finanziell beschäftigen und unsere Liquidität entsprechend schmälern.

Im Oktober stand im zweijährigen Turnus wieder die Überprüfung und Kalkulation der Gebühren für den Wasserverkauf und für die Abwasserbeseitigung an. Die letzte Kalkulation stammt aus dem Jahr 2023. Die Neukalkulation ergab eine moderate Erhöhung der Niederschlagswassergebühren. Die weiteren Gebühren blieben bzw. bleiben unverändert.

Im November standen dann gleich mehrere Punkte auf der Tagesordnung im Gemeinderat. Neben dem Wechsel des Essensanbieters für das Mittagsangebot im Kindergarten und in der Schule stand die Vergabe im Zuge der Verwaltungsgemeinschaft für die Biotopverbundplanung an. Hierbei gibt es aktuell noch eine Förderung von 90 % aus Landesmitteln. Die Gemeinde Obernheim müsste, nach Abzug der Förderung, noch knapp 1.600 € für die Durchführung investieren. Dieser Planung wurde zugestimmt.

Ebenfalls wurde die Hundesteuersatzung aus dem Jahr 2001 auf den Prüfstand gestellt und musste neu gefasst werden. In der Neufassung ist nun auch die Haltung von Kampfhunden enthalten, welche nun entsprechend steuerlich vergütet werden muss.

Ein emotionales Thema wurde sowohl im September als auch im November in der Gemeinderatssitzung diskutiert. Dies war das Streuen des Weihnachtswanderweges mit Split. Der Gemeinderat beschloss hierbei die einmalige Vergabe der Winterdienstarbeiten für den Weihnachtswanderweg zum Räumen und Streuen mit Split beschränkt auf 6 Wochenenden mit maximal 2 Tagen Einsatzzeit an einen externen Unternehmer. Ebenfalls wurde beschlossen, dass der Weg weiterhin eingeschränkt durch den Bauhof geräumt und im Gefahrenfall entsprechend gesperrt werden kann. Die entsprechende Information zum Winterdienst am Weihnachtswanderweg wurde nachgelagert

zum Beschluss nochmals in kompakter Form im vorletzten Amtsblatt abgedruckt und somit der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Über das Jahr verteilt wurden mehrere Vergaben anhand von Ausschreibungen für den Heizungskomplex neben der Mehrzweckhalle getätigt, so dass dieses Projekt entsprechend fortgeschritten konnte. Dieses Vorhaben ist sehr wichtig für die Gemeinde Obernheim. Zum einen ein nachhaltiges Projekt, um zukunftsweisend und unabhängig heizen zu können, zum anderen eine Absicherung der Standorte Hallenbad, Mehrzweckhalle, Schule und Feuerwehr in Richtung effizientes Energiemanagement und Absenkung des Heizverbrauchs, was somit für den Haushalt der Zukunft Entlastung in Richtung der Energiekosten bringt. Die Maßnahme befindet sich in der Fertigstellung. Ebenfalls wird hierfür im Folgejahr noch der Zuschuss abgerechnet.

Der erste Schneefall hat im November dann nicht lange auf sich warten lassen, so dass die Baustelle an der Mehrzweckhalle erst einmal winterfest gemacht wurde. Die Abschlussarbeiten werden fortgesetzt, sobald es die Witterung entsprechend zulässt. Ebenfalls kam die Winterdienstausrüstung des Bauhofs in ihren ersten Einsatz.

In der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember wird der Gemeinderat noch den Haushaltsplan mit den Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2026 beschließen, so dass nach Prüfung und Zustimmung durch das Kommunalamt die aufgenommenen Maßnahmen im Jahr 2026 auch durchgeführt werden können. Vereinstechisch war das Jahr 2025 wieder ein sehr aktives Vereinsjahr mit vielen Aktivitäten und Veranstaltungen. Zwei Vereinsjubiläen gab es im Jahr 2025. Die TGO feierte 50-jähriges Jubiläum sowie der Musikverein sein 125-jähriges Jubiläum. Die Vereine mit ihren Mitgliedern und unzähligen Helfern haben sich auch im Jahr 2025 wieder mit sehr viel Engagement, Herzblut und Energie ehrenamtlich eingesetzt.

Als abschließende Veranstaltung nicht zu vergessen ist der Weihnachtswanderweg, der nun in die 6. Runde gegangen und über die Grenzen des Zollernalbkreises bekannt ist.

Zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel gilt es von meiner Seite aus Danke zu sagen.

Ein herzliches Dankeschön sage ich den Mitgliedern des Gemeinderats, den Bürgermeisterstellvertretern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit, die konstruktiven Anregungen und Impulse und das sehr gute Miteinander.

Ebenfalls gilt ein besonderer Dank den Pflegerinnen und Pflegern der Sozialstation Meßstetten und der Nachbarschaftshilfe sowie dem Team der offenen Jugendarbeit.

Auch allen Verantwortlichen und Aktiven der Oberheimer Vereine, Kirchengemeinde mit Kirchengemeinderat und Herrn Pfarrer Safi Powath, der Grundschule mit Rektorin Frau Schnell-Wäschle sowie dem Kindergarten mit der Leitung Frau Kloos sowie allen Personen, die sich positiv und ehrenamtlich in unserer Dorfgemeinschaft engagieren, gilt mein besonderer Dank.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von Herzen danken – für Ihre Unterstützung, Ihre Tatkraft und Ihre Ideen. Es ist ihre Beteiligung, die Obernheim und Tanneck zu einem lebens- und liebenswerten Ort macht. Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr mit Mut und Zuversicht die kommenden Herausforderungen meistern.

Allen pflegebedürftigen und kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich an dieser Stelle eine zufriedene und glückliche Zukunft sowie baldige Genesung.

Im Namen von Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünsche ich der gesamten Einwohnerschaft ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2025 sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2026 verbunden mit dem notwendigen Optimismus und Glück für die vor uns liegende Zeit.

Ihr
Alexander Hofer,
Bürgermeister



AMTLICHE NACHRICHTEN

Wir ziehen um!
Wir wollen auch zukünftig für Sie
in Obernheim da sein!

! Bitte beachten Sie!

Ab dem **19.12.2025** steht Ihnen unsere bisherige Geschäftsstelle mit den SB-Geräten nicht mehr zur Verfügung.

Wir werden voraussichtlich Ende Januar im bisherigen Sparkassen Pavillon in Obernheim mit einem Geldausgabeautomaten zu finden sein.

> Neuer Standort

Schulstraße 1 in Obernheim
(bisheriger Sparkassen Pavillon)

Leider benötigen wir für den Umbau und die Einrichtung etwas Zeit und bitten um Geduld. Bis dahin stehen Ihnen unter anderem unsere Geschäftsstelle in Meßstetten oder unser SB Service in Tieringen zur Verfügung.

**> Geschäftsstelle
Meßstetten**
Ebinger Str. 33

**> SB Service
Tieringen**
Rathausgasse 4



Telefon 07433 959-0
volksbank-zollernalb.de



**Volksbank
Zollernalb**

Wasserzins und Abwassergebühren für das 4. Quartal 2025

Mit den versandten Abrechnungsbescheiden über den Wasserzins und die Abwassergebühren sind auch die Abschlagsraten für die vier Quartale 2025 festgesetzt worden.

Zum **31.12.2025** ist für das 4. Quartal **2025** der nächste Fälligkeitstermin. Da keine Bescheide mehr erteilt werden, bitten wir die Gebührenpflichtigen, für eine fristgerechte Zahlung zu sorgen. Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung vorliegt, wird der Abschlagsbetrag automatisch Ihrem Konto belastet.

Auch in diesem Bereich weisen wir auf die unkomplizierte und problemlose Möglichkeit des Lastschriftinzugs hin. Die Gemeindekasse nimmt Ihnen den Gang zur Bank gerne ab. Lastschriften sind kontogebührenfrei.

**Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft
Meßstetten – Nusplingen – Obernheim**

Öffentliche Bekanntmachung IV. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“

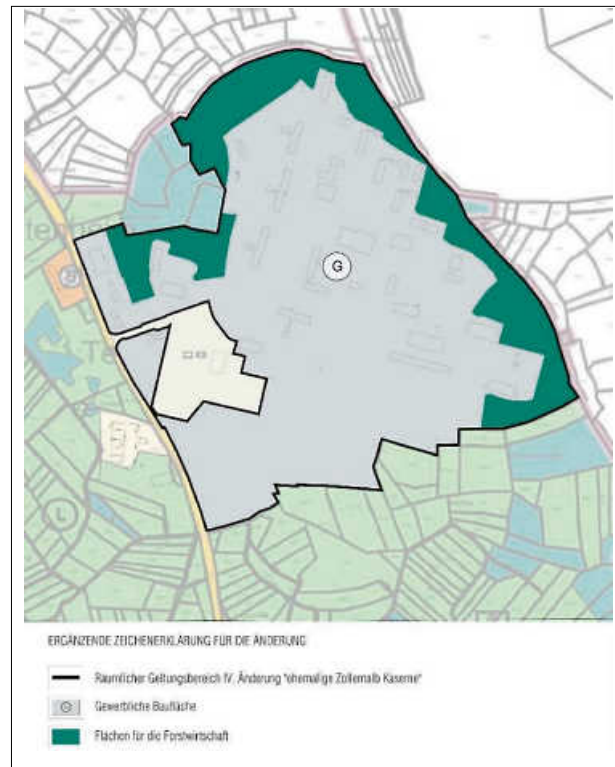
Genehmigung und Inkrafttreten

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim hat am 03.12.2025 in öffentlicher Sitzung die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“ beschlossen. Die Flächennutzungsplanänderung erfolgte im Verfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB parallel zur Aufstellung des

Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Interkommunaler Industrie- und Gewerbepark Zollernalb“.

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat die am 03.12.2025 vom Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim beschlossene IV. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“ in Meßstetten mit dem Schreiben vom 10.12.2025 (Zeichen: 20240013-301 Pm/nh aufgrund von § 6 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) rechtsaufsichtlich genehmigt.

Der Geltungsbereich der IV. Flächennutzungsplanänderung ist dem nachfolgenden skizzenhaften Plan zu entnehmen. Maßgeblich ist der zeichnerische Teil zur Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 03.12.2025.



Die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“ auf Gemarkung Meßstetten der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen - Obernheim wird mit dieser Bekanntmachung wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“ kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht und der Zusammenfassenden Erklärung nach § 6a BauGB am Sitz der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim, im Rathaus der Stadt Meßstetten, Hauptstraße 9, 72469 Meßstetten, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann gemäß § 6 Abs. 5 BauGB die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „ehemalige Zollernalb-Kaserne“ einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Zusätzlich werden die Unterlagen gemäß § 6a Abs. 2 BauGB auf der Homepage der Stadt Meßstetten unter Startseite - Wirtschaft und Gewerbe - Bauen und Wohnen - Flächennutzungspläne in das Internet eingestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich bleibt, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Ferner wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württem-

berg (GemO) oder aufgrund der GemO bei dieser Flächennutzungsplanänderung nach § 4 Abs. 5 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, die die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über die Genehmigung und die Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss vor Ablauf der Jahresfrist beanstandet hat. Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 S. 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Meßstetten, den 19.12.2025

Frank Schroft

Vorsitzender der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim

Kurzbericht von der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim am Mittwoch, 3. Dezember 2025, 17.30 Uhr

Die Sitzung wurde ohne die persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum als Video-Sitzung nach § 37a der Gemeindeordnung (GemO) durchgeführt.

TOP 1 / 4. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten-Nusplingen-Obernheim im Bereich der ehemaligen Zollernalb-Kaserne

1. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung
2. Feststellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten – Nusplingen – Obernheim stimmt den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung (Spalte 4) entsprechend der beigefügten Abwägungstabelle zu.
2. Die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Ehemalige Zollernalb-Kaserne“ mit Begründung in der Fassung vom 03.12.2025 und Umweltbericht zum Bauungsplan „Interkommunaler Industrie- und Gewerbepark Zollernalb“ in der Fassung vom 10.11.2025 wird beschlossen (Feststellungsbeschluss).
3. Der Gemeinsame Ausschuss ermächtigt und beauftragt die Verwaltung, die weiteren Verfahrensschritte einzuleiten und die IV. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Landratsamt Zollernalbkreis zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 2 / 6. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Eichhalde“ Meßstetten

- Aufstellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Für die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten - Nusplingen - Obernheim wird ein Aufstellungsbeschluss gefasst.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 / Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Meßstettens Bürgermeister Frank Schroft informierte das Gremium über den Sachstand bei der sogenannten Biotopverbundplanung. Die Gemeinderäte von Meßstetten, Nusplingen und Obernheim haben in öffentlichen Sitzungen jeweils einstimmig zugestimmt, die Biotopverbundplanung im Verwaltungsraum anzustoßen. Die Stadt Meßstetten übernimmt für die Verwaltungsgemeinschaft die Federführung bei diesem Projekt.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der Weihnachtsferien

Von Mittwoch, 24.12.2025 bis Dienstag, 06.01.2026

ist die Gemeindeverwaltung **geschlossen**.

An den Werktagen ist in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr für Wahlangelegenheiten und Sterbefälle eine Ansprechperson vor Ort.

Für diese Fälle besteht zusätzlich eine Rufbereitschaft von 13.00-15.00 Uhr unter der Telefonnummer 07436/9284-18.

Ab Mittwoch, 07.01.2026 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Wir bitten um Beachtung!

Redaktionsschluss vorgezogen

Aufgrund des Feiertages am Dienstag, 06.01.2026 wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt der KW 2/2026 vorgezogen auf Montag, 05.01.2026, 12.00 Uhr. Um Beachtung wird gebeten!

Achtung! – Monatliche Kühlgeräte/Fernseher/ Bildschirm-Entsorgung

Die nächste Sammlung der Geräte findet am **Dienstag, 13.01.2026**, statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Geräte am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand aufgestellt werden.

Noch ein kleiner Hinweis: Flachbildschirme und Plasma-TV werden ab sofort ebenfalls bei der Sammlung mitgenommen. Laptops und Notebooks jedoch enthalten keine Bildröhren und werden deshalb bei dieser Sammlung nicht mitgenommen. Sie können wie normaler Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Seit dem 1. März 2024 können die Bürger*innen des Zollernalbkreises die Anmeldung der o.g. Geräte selbst vornehmen. Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder innerhalb der Abfall-ZAK-App genutzt werden. Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl.

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Innerhalb der geschlossenen Ortslage ist es Aufgabe der Straßenanlieger, die Gehwege zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist am Fahrbahnrand eine Fläche von 1 m Breite zu räumen und zu bestreuen.

Diesen Verpflichtungen müssen die Straßenanlieger werktags bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr nachgekommen sein. Diese Pflicht endet täglich um 20.00 Uhr.

Wir bitten die Straßenanlieger um Beachtung!

Räum- und Streupflicht der eigenen Hofflächen – Hinweis!

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die eigenen Hofflächen geräumt werden sollten. Hierbei muss an die Zeitungsträger frühmorgens und die Briefträger gedacht werden. Vor allem Treppen, die zu den Briefkästen und Zeitungsrollen führen, sollten schnee- und eisfrei sein. Für Unfälle, die auf dem eigenen Grundstück passieren, haftet der Eigentümer.

Die Straßenbeleuchtung ist an Silvester durchgehend in Betrieb!

Knallen und Feuerwerk zum Jahreswechsel

Das neue Jahr wird begrüßt, so wie das alte verabschiedet wird, mit lautem Knallen und verschiedenem Feuerwerk.

Bitte bedenken Sie, dass auch in Ihrer Nähe ältere Menschen und Kranke sind, die sich über ein erträgliches Ausmaß von Knallen und Feuerwerk freuen würden.

Außerdem weist die Gemeindeverwaltung besonders darauf hin, dass nach einer ausgiebigen Schießerei und Abbrennen von Feuerwerk auch die unangenehmen Überbleibsel aufzuräumen sind. Dies vor allem dann, wenn das Feuerwerk nicht auf dem eigenen Grundstück durchgeführt wird. Nachbarn oder andere Anwohner sind dafür dankbar!

Damit Silvester nicht tragisch endet

An Silvester wird gefeiert und das „Neue Jahr“ eingeschossen. Jedes Jahr passieren bei dieser Knallerei schlimme Unfälle. Hände, Augen, Ohren sind besonders gefährdet. Feuerwerkskörper können schnell Brände entfachen. Die Feuerwehr rät daher:

- Feuerwerkskörper und Raketen sind Sprengstoff und dürfen an Jugendliche unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.
- Die Hinweise der Hersteller sind unbedingt zu beachten. Mit wenigen Ausnahmen ist eine Verwendung in geschlossenen Räumen verboten.
- Keine Feuerwerkskörper selbst herstellen! Ein falscher Handgriff bei der Herstellung oder später beim Abbrennen kann schwere Folgen haben.
- Nach dem Anzünden ausreichenden Sicherheitsabstand einnehmen. Feuerwerkskörper und Raketen nicht unkontrolliert wegwerfen oder gegen Personen werfen.
- Nicht gezündete Feuerwerkskörper niemals nachzünden.
- Auf keinen Fall Feuerwerkskörper selber herstellen. Feuerwerkskörper sind so aufzubewahren, dass keine Selbstentzündung möglich ist.
- Feuerwerkskörper nicht in oder auf Häuser werfen. Fenster während der Knallerei schließen.

Fundamt

Achtung!

Liegen gebliebene Sachen in den Klassenzimmern und beim Schul- oder Vereinssport in der Mehrzweckhalle sind in der Vitrine beim Sportlereingang Mehrzweckhalle.

Bitte bei Hausmeister Uwe Lander, Tel. 0174/1638407 oder bei Annerose Haile, Tel. 0151/41672784, melden.

In der Bühkapelle ist eine Einkaufsstüte vom Weihnachtsmarkt gefunden wurden. Nähere Informationen erteilt das Bürgermeisteramt unter Tel. 9284-13.

LANDRATSAMT

Landwirtschaftsamt

Direkt zum Kunden:

KI-Tools für das Marketing in der Direktvermarktung

Wie kann Künstliche Intelligenz (KI) in der Direktvermarktung unterstützen, Zeit sparen und das Marketing einfacher, kreativer sowie wirkungsvoller gestalten? Ein zweiteiliges, überregionales **Online-Seminar am 19. und 27. Januar 2026, jeweils von 18:30 bis 21:30 Uhr**, bietet praxisnahe Einblicke in die Anwendung moderner KI-Tools für Direktvermarktende. Veranstalter sind die Landwirtschaftsämter der Landkreise Karlsruhe, Rems-Murr-Kreis, Reutlingen, Rottweil und Zollernalbkreis. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 €. Online-Anmeldung ist erforderlich bis 11.01.2026 unter:

www.terminland.eu/landkreis-rottweil

Die Teilnehmenden erhalten von der erfahrenen Referentin Miriam Hanselmann, Wirtschaftsinformatikerin B.Sc. der Firma Klickeasy, einen Überblick über die Funktionen aktueller KI-Anwendungen und lernen, wie diese bei der Erstellung von

Texten, Bildern, Social-Media-Beiträgen oder Marketingideen eingesetzt werden können. Interaktive Übungen ermöglichen es, eigene Prompts für Texte, Bilder oder Marketingideen zu entwickeln. Des Weiteren werden Chancen und Risiken der KI-Nutzung thematisiert. Direktvermarktende zeigen an Praxisbeispielen, wie sie KI im Marketing erfolgreich einsetzen. Das Seminar ist ein Einsteigerkurs für Direktvermarktende, die die Möglichkeiten von KI gezielt nutzen und ihr Marketing weiterentwickeln möchten.

Forstamt

Vollsperrung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Obernheim und Oberdigisheim

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Obernheim und Oberdigisheim wird aufgrund von Holzfällarbeiten vom 29. Dezember 2025 bis einschließlich 30. Dezember 2025 für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Eine Umleitung ist eingerichtet.

Die Sperrung gilt für alle Verkehrsteilnehmer, einschließlich Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger.

Förster Frieder Siegl

Vollsperrung der Gemeindeverbindungsstraße zum Geyerbad

Die Gemeindeverbindungsstraße zum Geyerbad wird aufgrund von Holzfällarbeiten vom 12. Januar 2026 bis einschließlich 16. Januar 2026 für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Eine Umleitung ist eingerichtet.

Die Sperrung gilt für alle Verkehrsteilnehmer, einschließlich Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger.

Förster Frieder Siegl

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Deutsche Rentenversicherung



Schließstage

Dienststellen der Rentenversicherung über die Feiertage geschlossen

Online-Services jederzeit möglich

Pressemitteilung

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, bleiben vom Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Wie die Jahre zuvor spart die DRV BW so zwischen Weihnachten und Neujahr einen beträchtlichen Anteil an Energie ein.

Ab Montag, 5. Januar 2026, stehen Kundinnen und Kunden alle Dienststellen und Beratungsleistungen wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Über die Feiertage Online-Services nutzen

Durchgängig nutzbar für Versicherte und Renten Beziehende sind die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung. Über www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services können Anträge gestellt, Nachweise eingereicht und kostenfreie Unterlagen wie beispielsweise Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder Versicherungsnummernnachweis angefordert werden. Zudem gibt es dort auch die Möglichkeit, persönliche Daten wie Bankverbindung und Adresse zu ändern.

Keine Kosten für Rentenversicherungsnummer

Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei

Pressemitteilung

Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig

Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise neben der Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft vermehrt auch die Dienstleistung, einen Versicherungsnummernachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) online zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben jederzeit selbst die Möglichkeit, diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene

Ob Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer), Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation – Versicherte können diese unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Wie komme ich an meine Rentenversicherungsnummer?

Seit 2005 vergibt die Deutsche Rentenversicherung die Versicherungsnummer ab der Geburt automatisch. Diese bleibt ein Leben lang gleich.

Ihre Versicherungsnummer steht auf allen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung. Sollten Sie keines mehr haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihres Geburtsdatums, Ihres Geburtsnamens, Ihres Geburtsortes sowie Ihrer aktuellen Postanschrift an uns. Wir teilen Ihnen Ihre Versicherungsnummer umgehend per Post mit.

Gut zu wissen: Bei erster Beschäftigung erledigt der Arbeitgeber die Anmeldung bei der DRV. Die Beschäftigten erhalten ihre persönliche Nummer nach der Anmeldung automatisch per Post zugeschickt. Bereits beschäftigte Personen finden ihre Rentenversicherungsnummer auf ihrer Lohnabrechnung.

Bei Verlust, Zerstörung oder Unbrauchbarkeit des Versicherungsnummernachweises kann die Neuausstellung dieser Bescheinigung mit einem Klick beantragt werden.

Service für Rentnerinnen und Rentner

Rentenbeziehende können ebenfalls diverse Unterlagen wie die Rentenbezugsbescheinigungen oder Informationen über Meldungen an die Finanzverwaltung über die DRV-Online-Services bestellen.

Unkompliziert Unterlagen anfordern

Einfach unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services auf „Informationen anfordern“ klicken, gewünschte Versicherungs- und Rentenunterlagen anfordern wählen, und Adresse plus Versicherungsnummer sicher an die DRV übermitteln. Kosten: null Euro!

Information

Zusätzliche Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

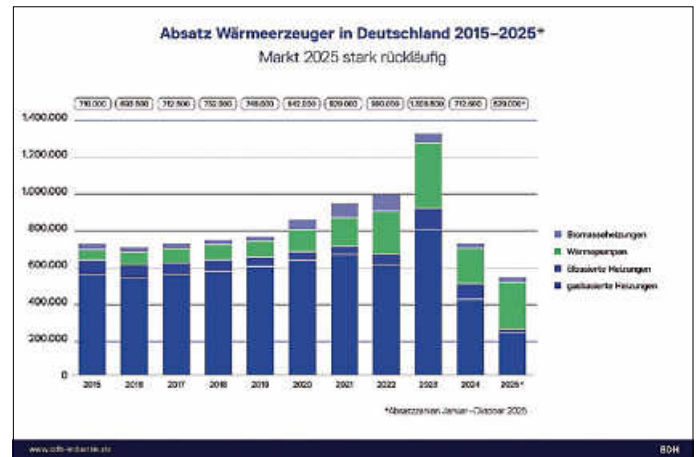
Energieagentur Zollernalb



Wärmepumpe auf Platz 1 der beliebtesten Heizungsarten in Deutschland

Wärmepumpen erobern den deutschen Wärmemarkt im Sturm. Von Januar bis Oktober 2025 wurden laut Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) rund 255.000 Geräte verkauft – ein Plus von 57 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Während der Gesamtabsatz von Wärmeerzeugern weiterhin rückläufig ist (ein Minus von 14 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum), verzeichnen Wärmepumpen ein starkes Wachstum. Für das Gesamtjahr prognostiziert der BDH rund 284.000 abgesetzte Wärmepumpen und damit ein Wachstum von 47 Prozent gegenüber dem Vorjahr.



Bereits im Zeitraum von Januar bis Ende Oktober 2025 hatte die Wärmepumpe den größten Marktanteil beim Absatz der Wärmeerzeuger. Mit einem Anteil von 48,2 Prozent liegt sie damit vor Gas-Heizkesseln (43,4 Prozent), Biomasse-Heizkesseln (4,8 Prozent) und Öl-Heizkesseln (3,6 Prozent), wie die aktuellen Zahlen des BDH zeigen.

Die Zahlen belegen, dass die Wärmepumpe in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist und das aus gutem Grund: Wärmepumpen sind für viele Gebäudetypen geeignet und können dort zuverlässig, klimafreundlich und kostengünstig heizen – auch in Bestandsgebäuden.

Bei Fragen zur Heizungswahl hilft die Energieagentur Zollernalb mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es direkt bei der Energieagentur Zollernalb unter 07433-921385,

www.energieagentur-zollernalb.de

Energieagentur Zollernalb gGmbH, Bahnhofstr. 22, 72336 Balingen
07433 92-1385, energieagentur@zollernalbkreis.de,
www.energieagentur-zollernalb.de

Naldo

Fahrplanwechsel für Bus und Bahn am 14. Dezember 2025

Am 14. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Schon jetzt beauskunftet die **naldo-App**, kostenlos für Smartphones (iOS und Android), die neuen Fahrpläne. Auch die **Elektronische Fahrplanauskunft EFA** auf efa.naldo.de rechnet schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 14. Dezember. Wer sich die Fahrpläne einzelner Bus- und Zuglinien im Detail anschauen möchte, kann dies über die Funktion „Minifahrplan“ tun.

Von den rd. 220 Zug- und Buslinien stehen rd. 60 Linien als Minifahrplan in gedruckter Form kostenlos zur Verfügung. Sie sind wie üblich – frühestens ab dem 16. Dezember - bei den Verkehrsunternehmen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Ein Teil der Minifahrpläne wird jedoch mit Zeitverzug produziert, sodass diese erst Anfang Februar zur Verfügung stehen. Eine Übersicht findet sich auf www.naldo.de.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Es gilt die **einheitliche Rufnummer** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: **116 117**.

Die **116 117** ist im ganzen Bundesgebiet für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gültig. Dies gilt jedoch nicht für die Notfallnummer 112. Diese Nummer bleibt weiterhin bestehen und gilt rund um die Uhr im ganzen Bundesgebiet.

Die Nummer **116 117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt unter der Woche von 19:00 Uhr abends bis 8:00 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen von 08:00 bis 08:00 Uhr.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst: Sa., So. und Feiertag

Zollernalb Klinikum Balingen, Tübinger Straße 30, Balingen, 10:00-20:00 Uhr

Zollernalb Klinikum Albstadt, Friedrichstr. 39, Albstadt, 10:00-18:00 Uhr

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116 117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht. Unter der Woche ab 19:00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

An Wochenenden und Feiertagen sind die ärztlichen Bereitschaftsdienste unter folgenden Nummern erreichbar:

FACHÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Augenarzt: **116 117**

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe (Zollernalb Klinikum Balingen): **07433 9092-0**

Kinderarzt und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**

KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in folgenden kinder- und jugendärztlichen Notfallpraxen:

Kinderbereitschaftspraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag, Feiertag, 10:00-18:00 Uhr.

Kinderbereitschaftspraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen, Samstag, Sonntag, Feiertag, 9:00-13:00 Uhr und 15:00-19:00 Uhr.

Kinderbereitschaftspraxis Villingen-Schwenningen, Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen, Samstag, Sonntag, Feiertag, 9:00-21:00 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis, am Universitätsklinikum Tübingen: HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis: Samstag, Sonntag, Feiertag, von 8:00 bis 20:00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstnummer: 01801/116116, www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag, 20. Dezember, und Sonntag, 21. Dezember 2025

Praxis Dr. Niebling, Goethestraße 33, Albstadt-Tailfingen
Tel. 07432 13646

Mittwoch, 24. Dezember 2025 (Heiligabend)

Praxis Dr. Metzger, Mühlstraße 41, Straßberg
Tel. 07434 316030

Donnerstag, 25. Dezember 2025 (1. Weihnachtsfeiertag)

Praxis Dr. Steinwandel, Kantstraße 100, Albstadt-Ebingen
Tel. 07431 590600

Freitag, 26. Dezember 2025 (2. Weihnachtsfeiertag)

Praxis Dr. Eggert, Johannes-Brahms-Straße 3, Albstadt-Truchelfingen

Tel. 07432 99060

Samstag, 27. Dezember, und Sonntag, 28. Dezember 2025

Praxis Dr. Huber, Panoramastraße 24, Obernheim
Tel. 07436 271

Mittwoch, 31. Dezember 2025 (Silvester)

Praxis Dr. Niebling, Goethestraße 33, Albstadt-Tailfingen
Tel. 07432 13646

Donnerstag, 01. Januar 2026 (Neujahr)

Praxis Dr. Metzger, Mühlstraße 41, Straßberg
Tel. 07434 316030

Samstag, 03. Januar, und Sonntag, 04. Januar 2026

Praxis Dr. Steinwandel, Kantstraße 100, Albstadt-Ebingen
Tel. 07431 590600

Dienstag, 06. Januar 2026 (Hi. Dreikönig)

Praxis Dr. Eggert, Johannes-Brahms-Straße 3, Albstadt-Truchelfingen
Tel. 07432 99060

NOTDIENST DER APOTHEKEN

(Tel. 0800/0022833 oder im Internet unter www.aponet.de)

Samstag, 20. Dezember 2025

Bära-Apotheke Nusplingen, Kapellentorstr. 8
Tel. 07429 91150

Ginkgo-Apotheke Balingen, Erzinger Weg 20

Tel. 07433 382099

Sonntag, 21. Dezember 2025

Eyach-Apotheke Balingen, Karlstr. 21

Tel. 07433 276117

Paracelsus-Apotheke Rottweil, Königstr. 27

Tel. 0741 13303

Mittwoch, 24. Dezember 2025 (Heiligabend)

Heuberg-Apotheke Wehingen, Deilinger Str. 4

Tel. 07426 1358

Schlossberg-Apotheke Ebingen, Schmiechastr. 50

Tel. 07431 934794

Donnerstag, 25. Dezember 2025 (1. Weihnachtsfeiertag)

Stadtapotheke Schömburg, Schweizer Str. 23

Tel. 07427 94750

Freitag, 26. Dezember 2025 (2. Weihnachtsfeiertag)

Markt-Apotheke Albstadt, Adlerstr. 27

Tel. 07432 4965

Samstag, 27. Dezember 2025

Apotheke im Albcenter Ebingen, Sonnenstr. 30

Tel. 07431 937660

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Str. 14

Tel. 07476 94655956

Sonntag, 28. Dezember 2025

Markt-Apotheke Trossingen, Rudolf-Maschke-Platz 7

Tel. 07425 9524014

Rammert-Apotheke Bodelshausen, Bahnhofstr. 13

Tel. 07471 960021

Mittwoch, 31. Dezember 2025 (Silvester)

Lemberg-Apotheke Gosheim, Hauptstr. 49

Tel. 07426 1447

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17

Tel. 07433 904460

Sonnen-Apotheke Albstadt, Konrad-Adenauer-Str. 89

Tel. 07432 5455

Donnerstag, 01. Januar 2026 (Neujahr)

Alb-Apotheke Ebingen, Untere Vorstadt 7

Tel. 07431 56202

Samstag, 03. Januar 2026

Obere Apotheke Albstadt, Marktstr. 44

Tel. 07431 3240

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35

Tel. 0741 20966470

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Str. 14

Tel. 07476 94655956

Sonntag, 04. Januar 2026

Langenwand-Apotheke Tailfingen, Stadionplatz 14
Tel. 07432 6224

Dienstag, 06. Januar 2026 (Hl. Dreikönig)

Markt-Apotheke Albstadt, Adlerstr. 27
Tel. 07432 4965

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35
Tel. 0741 20966470

Löwen-Apotheke Hechingen, Bahnhofstr. 7
Tel. 07471 9840800

Sozialstation Meßstetten**(07431) 96246****Nachbarschaftshilfe****(07431) 96247****Telefonseelsorge Neckar-Alb**

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800 1110111

Alle Informationen finden Sie im Internet unter <https://kv-bawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>.

– Die Veröffentlichung der Notdienste erfolgt ohne Gewähr.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich.

Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Katholische Kirchengemeinde St. Afra****Katholische Kirchengemeinde St. Afra, Obernheim**

Pfarrer: Safi Powath, Tel. 07431/630945

Pastoralreferent: während der Vakanzzeit: Michael Holl,
Tel. 0174/1057563

Pfarrbüro: Carmen Steger, Tel. 07436/901710

E-Mail: stafra.obernheim@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Donnerstag, 17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Homepage: www.se-heuberg.drs.de

kirchliche Nachrichten**Freitag, 19. Dezember**

ab 9.00 Uhr Dekorieren der Kirche für Weihnachten

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr Krippenausstellung im Pfarrhaus

Samstag, 20. Dezember

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr Krippenausstellung im Pfarrhaus

Sonntag, 21. Dezember – 4. Advent –

10.30 Uhr Familiengottesdienst

musikalisch umrahmt durch die Jugendkapelle

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr Krippenausstellung im Pfarrhaus

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend –

18.00 Uhr Christmette

Adveniat Kollekte

Freitag, 26. Dezember – Hl. Stephanus –

10.00 Uhr Festmesse mit Kindersegnung

mitgestaltet durch den Männergesangverein

Samstag, 27. Dezember – Hl. Johannes –

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Gedenkmesse für verstorbene Angehörige

Montag, 29. Dezember

17.30 Uhr Andacht zum Tag der ewigen Anbetung

Donnerstag, 01. Januar

18.30 Uhr Neujahrsmesse

Gedenkmesse für verstorbene Angehörige

Afrika Kollekte

Sonntag, 04. Januar – 2. So. nach Weihnachten –

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 06. Januar – Erscheinung des Herrn –

10.30 Uhr Festmesse zu Dreikönig

mit den Sternsängern

Donnerstag, 08. Januar

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Abendmesse

Freitag, 09. Januar

In der Festhalle in Obernheim

18.00 Uhr „KOINONIA 2026“ / Danke-Fest der Seelsorgeeinheit Heuberg

Sonntag, 11. Januar

10.30 Uhr Heilige Messe

Gedenkmesse für verstorbene Angehörige



*Weihnachten ist Gottes leises
„Ich bin bei dir“
inmitten unseres Alltags.*

Foto: Myriams Fotos

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest.

Mögen Sie zur Ruhe kommen und in der Stille der Heiligen Nacht Gottes Nähe spüren, sodass Sie erfüllt von seiner Kraft und Liebe voll Zuversicht das neue Jahr beginnen können.

Ihr Pfarrer Safi

Urlaub Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 24.12.2025 bis 05.01.2026 geschlossen.

Am Donnerstag, 08. Januar 2026 bin ich wieder von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Pfarrbüro zu erreichen.

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfr. Safi Powath unter der Telefonnummer 07431/62593.

Helfer gesucht für das Dekorieren der Kirche für Weihnachten

Jedes Jahr erstrahlt unsere Kirche in wunderschönem, weihnachtlichem Glanz. In diesem Jahr wird am Freitag, 19. Dezember ab 9.00 Uhr die Kirche wieder weihnachtlich geschmückt. Dazu würden wir uns über Helfer freuen.

Wer bereit wäre, den Kirchengemeinderat zu unterstützen, darf gerne am Freitag, 19. Dezember in die Kirche kommen. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Vielen Dank bereits im Voraus.

Familiengottesdienst am Sonntag, 21. Dezember um 10.30 Uhr

Bald ist es so weit, bald ist Weihnachten. Voller Vorfreude warten wir auf das Fest, auf die Geburt von Jesus, der als Erlöser und Sohn Gottes zur Welt kam. Gott will zu uns Menschen kommen. Gemeinsam wollen wir ihm den Weg bereiten.

Wir laden die ganze Gemeinde, vor allem Familien und Kinder recht herzlich

zu unserem Familiengottesdienst am Sonntag, 21. Dezember um 10.30 Uhr ein.

Der Gottesdienst wird von unserer Jugendkapelle musikalisch umrahmt.

Krippenausstellung im Pfarrhaus

Erstmals in diesem Jahr präsentiert sich in den Räumen des Pfarrhauses eine Krippenausstellung mit vielen interessanten Exponaten, nach dem Motto:

„Weihnachten bei uns zu Hause“. Handwerklich, von begabten Laien kreierte Kleinodien, bis zu historischer Kunstfertigkeit, wie sich diese alljährlich in den Familien in der Weihnachtszeit entfaltet, laden ein zum Bewundern und Staunen. Sie können die Ausstellung noch an folgenden Tagen besuchen:

19., 20. und 21. Dezember 2025, täglich von 11.00 – 17.00 Uhr.

Kindersegnung an Weihnachten in der Seelsorgeeinheit Heuberg

Jesus sagt: „Lasset die Kinder zu mir kommen“ und in dem Lied „Ihr Kinderlein kommet“ werden ebenfalls besonders die Kinder eingeladen, das Jesuskind zu schauen. Und so sind an Weihnachten, welches in besonderer Weise auch das Fest der Familie ist, alle Familien mit Kindern ganz herzlich eingeladen, die Gottesdienste mitzufeiern. Traditionell werden in den Festmessen am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag die Kinder gesegnet und dem Schutz Gottes anvertraut.

Friedenslicht aus Bethlehem in der Seelsorgeeinheit Heuberg

Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrötte Christi in Bethlehem. Als Botschafter des Friedens soll das Licht aus Bethlehem durch alle Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden. Ziel ist es, dieses Licht bis zum Heiligabend brennen zu lassen, sodass dann bei Millionen Menschen in aller Welt das Licht leuchtet.

Besonders in Zeiten von Kriegen sendet das Friedenslicht aus Bethlehem die Weihnachtsbotschaft in die Welt: Frieden auf Erden. Das Friedenslicht steht voraussichtlich ab 23. Dezember auch in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Heuberg bereit. Gerne dürfen Sie es von dort mit nach Hause nehmen. Bitte bringen Sie dafür eine Laterne oder ein anderes Behältnis mit einer Kerze mit.

Sternsinger 2026 in der Seelsorgeeinheit Heuberg

In allen vier Gemeinden der Seelsorgeeinheit Heuberg sind Anfang des Jahres an folgenden Tagen die Sternsinger unterwegs, um die Häuser zu segnen und Spenden für benachteiligte Kinder weltweit zu sammeln:

Meistetten – am 06.01.2026

Unterdigisheim – in der Zeit vom 03.01.2026 bis 06.01.2026

Nusplingen – in der Zeit vom 04.01.2026 bis 06.01.2026

Obernheim – in der Zeit vom 03.01.2026 bis 05.01.2026

Wir bitten um einen freundlichen Empfang der Sternsinger.

Gerne kann die Aktion auch online unterstützt werden unter:

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“

Pax-Bank eg, IBAN DE95 3706 0193 0000 0010 31,

BIC GENODED1PAX

Vielen Dank.

KOINONIA

Danke-Fest für alle Haupt- und Ehrenamtlichen der Seelsorgeeinheit Heuberg

Pfarrer Safi freut sich zusammen mit den Gewählten Vorsitzenden aller vier Gemeinden der Seelsorgeeinheit auf ein schönes KOINONIA 2026. Bei diesem „Danke-Fest“ welches am Freitag, 9. Januar 2026 um 18:00 Uhr in der Festhalle in Obernheim

stattfindet, soll die wertvolle Arbeit der vielen Haupt- und Ehrenamtlichen gewürdigt werden, die sich das ganze Jahr über unermüdlich für unsere Kirchengemeinden eingesetzt haben. Allen, auch denen, die nicht teilnehmen können, sagen wir auf diesem Weg ein ganz herzliches Danke und Vergelt's Gott!

Kirche der Zukunft – Seelsorge in neuen Strukturen

Mit seinem Brief vom 1. Dezember 2025 nimmt Bischof Dr. Klaus Krämer Stellung zum Prozess „Kirche der Zukunft – Seelsorge in neuen Strukturen“, bei dem nach der Sitzung des Diözesanrats am 29. November 2025 wichtige Weichenstellungen für die nächsten Projektschritte erfolgt sind, welche lauten:

Wir werden zukünftig 50-80 Raumschaften (Kirchengemeinden) in der Diözese haben

Wir nutzen die Vielfalt der kirchenrechtlich möglichen Leitungsmodelle (Pfarrer, Pfarrerteam, Pfarrbeauftragte:r und Pfarrbeauftragtenteam) in unserer Diözese.

Wir etablieren die Funktion eines/einer Verwaltungsbeauftragten zur Unterstützung der Leitung einer Kirchengemeinde

Wir bilden aus wirtschaftlichen und verwaltungstechnischen Gründen die neuen Kirchengemeinden auf dem Weg der Union der derzeitigen kirchengemeindlichen Körperschaften.

Wir starten den nächsten Projektschritt der Umschreibung der Raumschaften im Januar 2026.

Bischof Dr. Klaus Krämer ist wichtig, dass unser Glaube und unsere Kirche auch zukünftig an vielen Orten nahe bei den Menschen lebendig sein wird und bittet um Offenheit, Mitarbeit und Engagement.

Für den Umsetzungsschritt „Umschreibung der Raumschaften“ wird es auf Ebene des Dekanates eine Steuerungsgruppe geben, die bis spätestens Ende 2026 in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden eine diözesane Karte der neuen „Raumschaften“ erstellen soll. Hier soll dann sichtbar sein, welche Kirchengemeinden zukünftig gemeinsam eine „neue Kirchengemeinde“ bilden werden.

Auf der Website kirche-der-zukunft.drs.de finden Sie alle Informationen zur Entwicklung. Auch gibt es Informationsvideos sowie den Newsletter „Kirche der Zukunft“, welcher monatlich über aktuelle Entwicklungen und anstehende Veränderungen im Prozess und den Projekten informiert. Eine Anmeldung ist über kirche-der-zukunft.drs.de/newsletter möglich.

Der ganze Inhalt des Briefes unseres Bischofs ist ebenfalls auf dieser Website zu lesen, wird jedoch zusätzlich in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Heuberg ausgehängt.

„Frühschoppen“ in Meistetten

Am Sonntag, 4. Januar 2026 findet nach der 9:00 Uhr-Messe wieder ein kleiner „Frühschoppen“ im Gemeindehaus statt. Es soll hiermit die Möglichkeit zu Gesprächen und einem gemütlichen Beisammensein geschaffen werden.

Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Adveniat-Kollekte (24./25. Dezember)

„Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“

Der weltweite Hunger nach Rohstoffen, Holz und Fleisch zerstört die Lebengrundlage der indigenen Völker am Amazonas und erstickt die Lunge der Welt. Unter dem Leitwort „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ ruft Adveniat dazu auf, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens. Denn die indigenen Völker sind mit ihrem Leben im Einklang mit der Natur die wahren Umweltschützer und Klimaretter.

Gemeinsam mit den Partnerorganisationen vor Ort unterstützt Adveniat indigene Gemeinschaften dabei, ihre Rechte zu schützen und den zerstörerischen Eingriffen von Konzernen und Regierungen entgegenzuwirken.

Krippenaufsteller zum Ausmalen und Spendentüten liegen aus.

Weltmissionstag der Kinder 2025 (Weihnachtszeit)

„Kinder helfen Kindern“

Mit dieser Aktion können sich speziell Kinder mit der Armut und Not Gleichaltriger auf der ganzen Welt auseinandersetzen

und sie mit Gebeten und Spenden unterstützen. Hefte mit der Vorlesegeschichte („Den Frieden im Herzen tragen“) und Bastelbögen für Spendenkästchen liegen in den Kirchen aus. Die befüllten Spendenkästchen können in der Weihnachtszeit, also zwischen Weihnachten und Dreikönig, abgegeben werden.

Handys als Kollekte (Sammelzeitraum SE Heuberg vom 07.09.25 – 11.01.26)

Noch bis einschließlich 11. Januar können Sie sich an der Aktion „Handys als Kollekte“ beteiligen und gebrauchte, nicht mehr verkäufliche Handys, Smartphones und Tablets sammeln und in den dafür bereitgestellten Boxen in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Heuberg abgeben. Die Firma Jurec-IT übernimmt dabei die sichere und zertifizierte Datenlöschung, die Sammellogistik sowie das Recycling bzw. die Wiederaufbereitung der Geräte. Mit dem Erlös der Sammelaktion wird die Projektarbeit von missio-Aachen e. V. und von Brot für die Welt unterstützt.

Seelsorgeeinheit Heuberg

Gottesdienstzeiten Bruder Klaus Meßstetten

Samstag, 20. Dezember 2025

7.00 Uhr Roratemesse
anschließend Frühstück im Gemeindehaus

Mittwoch, 24. Dezember 2025

16.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Adveniat Kollekte
mitgestaltet durch das „Kirchenchörle“

Donnerstag, 25. Dezember 2025

10.00 Uhr Festmesse mit Kindersegnung
Adveniat Kollekte
mitgestaltet durch das „Kirchenchörle“

Sonntag, 28. Dezember 2025

10.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 31. Dezember 2025

18.30 Uhr Heilige Messe zum Jahresschluss

Sonntag, 04. Januar 2026

9.00 Uhr Heilige Messe
anschließend Frühschoppen im Gemeindehaus

Dienstag, 06. Januar 2026

9.00 Uhr Festmesse zu Dreikönig

Mittwoch, 07. Januar 2026

18.30 Uhr Abendmesse

Samstag, 10. Januar 2026

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Gottesdienstzeiten Maria Königin Nusplingen

Sonntag, 21. Dezember 2025

9.00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 23. Dezember 2025

18.30 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 24. Dezember 2025

18.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Adveniat Kollekte
mitgestaltet durch den Kirchenchor

Donnerstag, 25. Dezember 2025

10.00 Uhr Festmesse mit Kindersegnung
Adveniat Kollekte
Mitgestaltet durch den Männergesangsverein

Sonntag, 28. Dezember 2025

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 30. Dezember 2025

17.00 Uhr Anbetung zum Tag der ewigen Anbetung

Mittwoch, 31. Dezember 2025

17.00 Uhr Heilige Messe zum Jahresschluss
mitgestaltet durch den Musikverein

Sonntag, 04. Januar 2026

10.30 Uhr Heilige Messe
Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 11. Januar 2026

9.00 Uhr Heilige Messe

Gottesdienstzeiten St. Maria Unterdigisheim

Sonntag, 21. Dezember 2025

10.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 24. Dezember 2025

16.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Adveniat Kollekte

Freitag, 26. Dezember 2025

10.00 Uhr Festmesse mit Kindersegnung
mitgestaltet durch den Männergesangsverein

Sonntag, 28. Dezember 2025

9.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 01. Januar 2026

10.00 Uhr Neujahrsmesse

Afrika Kollekte

Samstag, 03. Januar 2026

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Aussendung der Sternsinger

Freitag, 09. Januar 2026

9.00 Uhr Heilige Messe mit dem Kindergarten

Sonntag, 11. Januar 2026

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tieringen-Oberdigisheim



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tieringen-Oberdigisheim
Pfarramt Tieringen, Neue Str. 5, 72469 Meßstetten-Tieringen,
Tel. 07436-426, E-Mail: pfarramt.tieringen@elkw.de
Internet: www.kirche-tieringen.de; www.kirche-oberdigisheim.de
Pfarrer Philipp Haas

Wir laden herzlich ein!

Donnerstag, 18. Dezember

16.00 Uhr Minijungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Freitag, 19. Dezember

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

18.00 Uhr Adventsfenster gestaltet vom Kirchenchor und Posaunenchor, Hof Gemeindehaus,

Hohlgasse 12, Tieringen

Im Anschluss des Adventsfensters Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Samstag, 20. Dezember

10.00 – 11.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel in der Kirche Oberdigisheim, in den Kostümen

Sonntag, 21. Dezember - 4. Advent

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

17.00 Uhr Krippenspiel-Gottesdienst in der Johanneskirche in Oberdigisheim

mit den Kindern der Kinderkirche und Pfr. Philipp Haas.

Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.

Dienstag, 23. Dezember

Adventsfenster – Waldweihnacht beim Heimatverein Kohlraisle in Tieringen

Mittwoch, 24. Dezember – Heiligabend

15.00 Uhr Kinderweihnachtsgottesdienst „Unverfrorene Weihnachten“ in Tieringen mit Pfrin. Simone Haas

16.00 Uhr Christvesper in Oberdigisheim mit Pfr. Philipp Haas

Der Bärachor wirkt musikalisch mit

17.30 Uhr Christvesper in Tieringen mit Pfr. Philipp Haas
Alle Opfer der Gottesdienste sind für Brot für die Welt bestimmt

Donnerstag, 25. Dezember - Christfest

10.00 Uhr Gottesdienst in Tieringen mit Pfr. Philipp Haas

Der Sängerbund Tieringen wirkt mit.

Das Opfer ist für Brot für die Welt bestimmt

Freitag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberdigisheim mit Prädikantin Christine Koch-Kuhring

Sonntag, 28. Dezember

9.00 Uhr Heberggottesdienst in Hossingen mit Pfrin. Nicole Weber

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Mittwoch, 31. Dezember - Silvester

16.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Tieringen mit Pfr. Philipp Haas und Feier des heiligen Abendmahls (Traubensaft und Einzelkelche)

17.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Oberdigisheim mit Pfr. Philipp Haas
Der Kirchenchor Tieringen-Oberdigisheim wirkt mit.

Donnerstag, 1. Januar - Neujahr

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Sonntag, 4. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Tieringen mit Pfr. Philipp Haas

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Dienstag, 6. Januar - Erscheinungsfest

10.15 Uhr Heberggottesdienst in der Lamprechtskirche in Meßstetten mit Pfrin. Simone Haas

Mittwoch, 7. Januar

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Donnerstag, 8. Januar

16.00 Uhr Minijungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Freitag, 9. Januar

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Sonntag, 11. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberdigisheim mit Prädikant Horst Hölle

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Abende Allianzgebetswoche zum Thema: Gott ist treu

Bitte merken Sie sich die Abende zur Allianzgebetswoche vor. Von Montag, 12. – Mittwoch, 14. Januar, finden diese jeweils um 20 Uhr in unseren Gemeinden statt. Am Montag, 12.01. im Gemeindehaus in Tieringen, Dienstag, 13.01. im Kirchenanbau und Mittwoch, 14.01. im Gemeinschaftshaus.

Gottes Treue ist nicht nur eine Eigenschaft, sondern das unerschütterliche Fundament, auf dem unser Glaube steht. Seine Verlässlichkeit gibt uns Sicherheit und Vertrauen in einer sich ständig verändernden Welt. Weil er treu ist, können wir ihm unser Leben anvertrauen und darauf bauen, dass er hält, was er verspricht. Gottes Treue in der Heilsgeschichte mit seinem Volk (Psalm 78), Vollendung – Er bringt uns in unsere Berufung, mit Jesus zu leben (Nachfolge). Und an SEIN Ziel mit uns (Ewigkeit).

Nachmittag für Ältere am 13. Januar

Der erste Nachmittag für Ältere findet am 13. Januar im Gemeindehaus in Tieringen statt. Gedichte, Texte und Bilder erzählt und gezeigt von Gretel Friz aus Oberdigisheim. Freuen Sie sich auf das Beisammensein bei Kaffee und Gebäck und Gesprächen mit Bekannten und neuen Gästen auch im neuen Jahr.

Auflegung Rechnungsabschluss 2024 und Haushaltsplan 2025

Vom 12. – 23. Januar liegen der Rechnungsabschluss 2024 und der Haushaltsplan 2025 im Pfarramt, Neue Str. 5 zur Einsichtnahme auf. Wer gerne in die Unterlagen schauen möchte, kann dies zu den üblichen Bürozeiten des Gemeindebüros (Dienstag, 9-13 Uhr, Donnerstag, 14 – 18 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung gerne tun. Tel. 07436/426.

Beliebte Frauen-Oasentage

Von Montag, 12. bis Donnerstag, 15. Januar 2026, stehen wieder unsere beliebten **Frauen-Oasentage** auf dem Programm. Die Jahreslosung für dieses Jahr ist wieder sehr inspirierend. *Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!* Offenbarung 21,5 Den Wunsch, dass etwa neu wird in unserem Leben, kennen wir alle. Festgefahrene Situationen, drückende Altlasten und wenig Hoffnungsvolles begleiten unser Leben in vielen Situationen. Die neue Jahreslosung macht Mut und Hoffnung, dass Gott Situationen verändern kann und will. Miteinander wollen wir uns bei den Bibelarbeiten auf die Suche danach machen. Neben der Bibelarbeit füllen Zeit für Kreatives und Bewegung die Tage. Es bleibt auch Raum für Spaziergänge, kleine Ausflüge und Momente des Rückzugs, um Leib und Seele aufzutanken. Wohlfühlangebote (Hallenbad, Sauna) runden unsere Auszeit ab. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns auf den Weg machen. Lassen wir uns verwöhnen und das Miteinander in Gemeinschaft genießen.

Leitung Marlene Trick, Pfarrerin i.R., Mutter von vier Kindern und Claudia Haasis, Tagungsstättenleiterin

12. bis 15. Januar 2026 (Montag 15 Uhr bis Donnerstag 13 Uhr)
Ort der Veranstaltung: Ev. Tagungsstätte Haus Bittenhalde, Kurzensteige 29, 72469 Messstetten-Tieringen

Anmeldung / Info: info@haus-bittenhalde.de, Tel. 07436/494, www.haus-bittenhalde.de.



Herzliche Einladung

an alle, die Heiligabend gemeinsam feiern wollen:
Einfaches Essen, Lieder, Weihnachtsgeschichte, Spiele, einfach nur Reden ...

Wo?	Haus der Süddt. Gemeinschaft Bergsteige 7, Oberdigisheim
Wann?	ab 18:30 Uhr
Wie komme ich hin?	Gerne bieten wir einen Fahrdienst an – bitte melden Sie sich

Anmeldung bis 19.12.2025 bei Familie Hölle, Geyerbad 20
Email: horst.hoelle@geyerbad.de
Telefon: 07436/910 457

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Team der Süddt. Gemeinschaft, Oberdigisheim

Plakat: H. Hölle



Deine Region auf

NUSSBAUM.de



Plakat: Pfrin. S. Haas

17.01. - 18.01.2026	Landschaftstreffen Donau in Ehingen	
20.01.2026	Hexentanzprobe	19:00 Uhr Festhalle
24.01.2026	Bündel aufhängen	08:00 Uhr Haus der Vereine
24.01.2026	Kartenvorverkauf für Zunftabende	Zeit: 10:00 Uhr Ort: Zunftstube
27.01.2026	Häsverkauf / Fahrkartenvorverkauf	19:00 - 20:30 Uhr Haus der Vereine
31.01.2026	Fasnet für Menschen mit und ohne Handicap Narrentreffen in Empfingen	Festhalle

Einladung zum Häsabstauben

Liebe Obernheimer Narren, wir laden euch alle recht herzlich zum traditionellen Häsabstauben am 05.01.2026 ab 19:00 Uhr in die Holzhütte vor der Festhalle ein. An diesem Abend wollen wir gemeinsam die Fasnet 2026 mit ein paar gemütlichen Stunden eröffnen. Bringt einfach Hunger, Durst und gute Laune mit. Für den Rest sorgen wir. Es grüßt euch euer Zunft- und Hexenrat

Häsverkauf Fasnet 2026

Der nächste Häsverkauf findet an folgenden Terminen statt:
 2. Termin: Donnerstag, 08.01.2026 - 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
 3. Termin: Dienstag, 27.01.2026 - 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Wo: Haus der Vereine
 Verkauft wird das Hexenhäs für Erwachsene und Kinder. Ebenso werden gebrauchte Häser für Kinder und Erwachsene zu günstigeren Preisen angeboten. Zusätzlich zu allen Bestandteilen des Hexenhäs werden verschiedenste handgemachte Deko-Artikel der Obernheimer Hexenfasnet angeboten.

WICHTIG: Komplette Neuanschaffungen von Hexenhäusern sind nur mit Häsantrag und Mitgliedschaft in der Hexenzunft möglich.

Hinweis: Außerhalb der oben genannten Termine findet kein Häsverkauf statt.

Annahmeschluss Hechelbeiträge

Liebe Obernheimer Bevölkerung, wir sammeln das ganze Jahr über Beiträge für unser Narrenblättle „Hechel“. Wem im Laufe dieses Jahres etwas Lustiges passiert ist, wem etwas über lustige Ereignisse von Oberheimern erzählt wurde, oder wem einfach eine witzige Begegnung, ein Foto etc. über den Weg gelaufen ist, der darf uns dies gerne zukommen lassen.

Am besten, ihr schickt Beiträge an hechel@hexenzunft-obernheim.de oder werft den/die Beiträge in den Briefkasten eines Zunft- oder Hexenrates.

Damit wir die Hechel rechtzeitig fertigstellen und drucken können, ist es wichtig, dass uns die Beiträge rechtzeitig vorliegen. Deshalb ist der **Annahmeschluss für Beiträge am 04.01.2026**. Später eingehende Beiträge können wir für dieses Jahr nicht mehr berücksichtigen, aber sie werden nächstes Jahr gedruckt. Wir freuen uns über jeden einzelnen Beitrag!

Eure Hechelredaktion

P.S.: Gerne drucken wir auch Beiträge von Nichtmitgliedern.

VEREINSNACHRICHTEN



Hexenzunft Obernheim

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Liebe Obernheimer, das Jahr neigt sich dem Ende. Herzlichen Dank an alle, die uns in irgendeiner Weise im vergangenen Jahr unterstützt haben. Sei es bei einem Arbeitseinsatz, mit einer Sach- oder Geldspende, als Mitglied, mit einem Auftritt an unseren Veranstaltungen oder als treuer Gast bei unseren Veranstaltungen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Fasnet mit euch! Es stehen viele Veranstaltungen an, unter anderem das Landschaftstreffen Donau in Ehingen und das Narrentreffen in Empfingen, um nur einige Highlights zu nennen. Auch die Ortsfasnet verspricht wieder großartig zu werden.

Wir wünschen euch allen wunderschöne, besinnliche und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!
 S GOHT DAGEGA!

Eurer Zunft- und Hexenrat

Fasnetstermine und Arbeitseinsätze Januar im Überblick

02.01.2026	Vorladen der Holzhütte	14:00 Uhr Schillerstraße
03.01.2026	Aufbau Holzhütte	10:00 Uhr Festhalle
05.01.2026	Abstauben	19:00 Uhr in der Holzhütte bei der Festhalle
08.01.2026	Häsverkauf / Fahrkartenvorverkauf	19:00 - 20:30 Uhr Haus der Vereine
15.01.2026	Halle vorladen	18:00 Uhr Haus der Vereine
16.01.2026	Hallenaufbau	14:00 Uhr Festhalle

Jugendfeuerwehr



Christbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr startet wieder ihre Christbaum-Sammelaktion **am Samstag, 10. Januar 2026**, ab 13.00 Uhr. Bitte legen Sie den Baum ohne Lametta und sonstigem Baumschmuck gut sichtbar an den Straßenrand.

Über eine kleine Spende würde sich die Jugendfeuerwehr freuen. Die Spende kann am Baum in einem kleinen Säckchen oder Tütchen befestigt werden.

Wer dies nicht möchte, darf diese auch gerne bei unserem Jugendwart Daniel Dettling, Eibenstr. 6 direkt abgeben.

Vielen Dank!



TSV Obernheim 1906 e.V.

Weihnachtsfeier

Am 19.12. ab 19 Uhr findet die diesjährige Weihnachtsfeier statt. Um 20 Uhr wird mit dem Essen der Auftakt gemacht, bevor der Besuch des Nikolaus ansteht. Hierzu lädt der TSV alle Aktiven, Trainer, Jugendtrainer, Archivteam, KITU-Betreuerinnen, Funktionäre, Helfer und Gönner ein.

Weihnachtsgrüße vom TSV

Der TSV Obernheim wünscht der ganzen Einwohnerschaft frohe Weihnachten, mit vielen besinnlichen Stunden im Kreise der Familie, voller Glück und Frieden.

Des Weiteren schon jetzt einen guten Rutsch in ein gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2026!

Euer TSV

Veranstaltung im Sportheim

Sie wollen eine Veranstaltung im Sportheim machen?

Ab sofort läuft die Anmeldung einer solchen Veranstaltung über Benni Gehring.

Mobil/WhatsApp 015146271491, E-Mail: bennigehring@web.de
Gerne können auch die Ausschussmitglieder angesprochen werden, welche dann die Informationen entsprechend weiterleiten.

Gymnastik

FIT MIX – immer montags von 19:30 bis 20:45 Uhr, Mehrzweckhalle

Power-Gymnastik mit Musik, Bauch-Beine-Po und Dehnübungen zur Verbesserung von Kraft, Flexibilität, Ausdauer und Koordination.

VITALGYMNASTIK – immer mittwochs von 18:30 bis 19:45 Uhr, Bürgersaal

Kräftigungsübungen, Dehnübungen und Entspannung zur Steigerung der körperlichen Fitness und Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens.

Komm vorbei und probiere es aus. Wir starten wieder nach dem Weihnachtssurlaub am 07.01.2026. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Sozialverband Ortsverband Nusplingen-Obernheim-Ober-Unterdigisheim



Weihnachten

**Ein Stern führt durch die Dunkelheit
und leuchtet durch die Nacht**

**Es kündigt uns den Heiland an
denn bald ist heilige Nacht**

**Er bringt uns Hoffnung, stille Freude,
das Wunder ist so nah,**

und alle Jahre wird es wieder wahr

**Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes,**

vor allem gesundes neues Jahr 2026

Die Vorstandschaft

WISSENSWERTES / AKTUELLES

Wirtshaussingen in Obernheim

Am Freitag, dem 19. Dezember 2025 findet ein Wirtshaussingen mit Weihnachtsliedern, im Gastaus „Zum Adler“, in Obernheim, statt. Außerdem haben sich noch Überraschungsgäste

angesagt. Beginn ist um 15.00 Uhr. Die Sänger werden von dem Heuberger Musik-Duo

Arnold & Peter musikalisch begleitet.

Hegering Großer Heuberg

Liebe Jägerinnen und Jäger des Hegering Großen Heubergs, im Namen der gesamten Hegeringleitung wünsche ich Euch und Euren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Für 2026 wünsch ich Euch guten Anblick und viele erlebnisreiche Stunden im Revier!

Zu unserem HR-Stammtisch am **Donnerstag, 08.01.2026 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Krone in Hossingen lade ich alle Mitglieder herzlich ein.

An diesem Abend gibt's u. a. wieder aktuelle Infos. Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen.

Hegeringleiter Markus Rau

Theater in Hartheim – Für die Vorstellung am Montag, 05.01.2026 stehen noch ausreichend Karten zur Verfügung

Der Gesangverein Hartheim möchte wieder zu seinem traditionellen Theater einladen.

Die Theatergruppe wird das Stück „Außer Spesen nichts gewesen“ aufführen, ein schwäbisches Lustspiel in 3 Akten von Bernd Gombold. Der Lieblingsautor der Hartheimer Theatergruppe hat wieder eine urkomische Handlung gestrickt, die kein Auge trocken lassen wird. Bei Familie Müller herrscht Aufbruch-Chaos, da alle Familienmitglieder zu unterschiedlichen Reisen aufzubrechen scheinen. Doch im Hintergrund laufen teils ganz andere Planungen und als nach und nach alle Reiselustigen wieder verfrüht zu Hause eintreffen, entwickeln sich turbulente Szenen ... Doch mehr sei an dieser Stelle nicht verraten. Lassen Sie sich überraschen.

Die Aufführungstermine in der Festhalle Hartheim sind:

- Samstag, 03.01.2026, 14 und 20 Uhr
- Sonntag, 04.01.2026, 18 Uhr
- Montag, 05.01.2026, 20 Uhr

Für die Vorstellung am Montag, 05.01. stehen noch ausreichend Karten zur Verfügung. Für die Abendvorstellungen am 03. + 04.01. gibt es noch Restkarten. Die Nachmittagsvorstellung am Samstag um 14.00 Uhr findet ohne Kartenvorverkauf statt.

Der telefonische Kartenvorverkauf für die Abendvorstellungen (nummerierte Plätze) unter der Tel-Nr. 07579 933175 findet noch an folgenden Terminen von 18.00 bis 19.00 Uhr statt: Di., 16.12., Do., 18.12., Mo., 22.12., Di., 23.12., Di., 30.12. 2025 und Fr., 02.01.2026.

Kartenbestellungen sind auch per

E-Mail möglich: theater-hartheim@web.de

Eintrittspreis: 8 Euro. Hallenöffnung ist jeweils eine Stunde vor Beginn. Infos auch unter www.gv-hartheim.de

Die Theatergruppe und der Gesangverein Hartheim wünschen Ihnen friedvolle Weihnachtstage sowie einen guten Start ins neue Jahr 2026. Wir würden uns freuen, Sie als Besucher bei unseren Theateraufführungen begrüßen zu können.

Zollernalb Klinikum:

Palliativstation sucht Musiktherapeut/in

Die Palliativstation des Zollernalb Klinikums am Standort in Albstadt sucht ab sofort eine/einen Musiktherapeutin/ -en, um schwerkranke Patientinnen und Patienten in ihrem letzten Lebensabschnitt noch umfassender begleiten zu können.

Die Musiktherapie spielt auf der Palliativstation eine zentrale Rolle in der ganzheitlichen Versorgung. Sie bietet Patienten die Möglichkeit, körperliche und seelische Belastungen zu lindern, Ausdruck zu finden und Momente der Ruhe, Nähe und Verbundenheit zu erleben. Die musikalische Begleitung findet überwiegend am Bett statt und orientiert sich individuell an den jeweiligen Bedürfnissen, Kräften und Wünschen.

Zu Beginn jeder Sitzung nimmt die Musiktherapeutin bzw. der Musiktherapeut behutsam Kontakt auf, beobachtet Atemrhythmus, Körperspannung und Stimmung und klärt gemeinsam, welche Form der musikalischen Unterstützung hilfreich sein kann – ob beruhigend, aktivierend oder zur Unterstützung im Ausdruck von Emotionen. Dabei kommen häufig sanfte Instrumente wie Klangschalen, Leier, Gitarre, Monochord oder die Stimme zum Einsatz. Die Gestaltung reicht von live improvisierten Klängen über Lieder aus der Biografie der Patient*innen bis zu gemeinsamen musikalischen Momenten mit Angehörigen. Viele Betroffene erleben durch die Musik eine Vertiefung des Atems, spürbare Entspannung, eine Reduktion von Angst oder Schmerzen sowie eine stärkere Verbindung zu persönlichen Erinnerungen und Ressourcen. Am Ende der Sitzungen wird die Musik langsam ausgeblendet, um einen behutsamen Übergang zurück in die Stationsumgebung zu ermöglichen. Alle relevanten Beobachtungen zu Befinden, Wirkung und Verlauf werden sorgfältig dokumentiert. Mit der Ausschreibung möchte die Einrichtung das multiprofessionelle Team der Palliativstation stärken und die Lebensqualität schwerkranker Menschen weiter fördern. „Musiktherapie ermöglicht wertvolle Augenblicke der Entlastung, des Ausdrucks und der Begegnung – für Patientinnen und Patienten ebenso wie für Angehörige“. Interessierte Musiktherapeut*innen sind eingeladen, sich bei unserem Leitenden Arzt Dr. Volker Damm unter volker.damm@zollernalb-klinikum.de zu melden.

Haus der Natur Beuron

Leibertingen. Winterwanderung. Freitag, 9. Januar, 14 Uhr (Anmeldung bis 08.01.)

Erwandern und erleben lässt sich mit entsprechender Bekleidung der Naturpark Obere Donau zu allen Jahreszeiten und für eine kleine Wanderung, egal ob mit oder ohne Schnee, bietet sich auch der Januar an. Vom Schützenhaus Leibertingen aus führt die Rundtour am Freitag, 9. Januar, um 14 Uhr durch winterliche Wälder und durch landwirtschaftlich genutzte Bereiche. Auch wenn auf den ersten Blick alles tot und abgestorben erscheint, so ist doch die Natur auch im Januar voller Leben. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks, informiert entlang des Weges über Dies und Das und macht auf manche versteckte Dinge aufmerksam. Treffpunkt: Parkplatz Schützenhaus Leibertingen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 8. Januar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Wintergäste an der Donau. Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr (Anmeldung bis 08.01.)

Gerade im Winter lassen sich zahlreiche Vögel an der Donau nieder. Als Überwinterungsgäste stellt sich dabei manch besondere Art ein. Bei einer Wanderung am Sonntag, 11. Januar, um 10 Uhr entlang des Flusses lässt sich vielleicht der ein oder andere dieser Gäste mit Fernglas etwas aus der Nähe beobachten. Treffpunkt: Neumühle, Thiergarten; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 5,- Euro; Anmeldung bis 8. Januar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Abschalten und Wohlfühlen in kleinen Schritten. Samstag, 17. Januar, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 12.01.)

Eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen und mit pflegenden und duftenden Anwendungen den ganzen Körper entspannen und neue Energie schöpfen. Bei diesem Workshop am Samstag, 17. Januar, von 15 bis 17 Uhr wird unter Anleitung ein duftendes Wohlfühl-Menü für Gesicht, Dekolleté und Hände hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 12. Januar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e.V.**



Menüservice: Festlicher Genuss zu Weihnachten!

Erleben Sie Weihnachtsfreude auf dem Teller mit unseren liebevoll zubereiteten Weihnachtsmenüs. Ob eine klassische En-

tenkeule oder eine vegetarische Köstlichkeit wie Ravioloni mit Steinpilzfüllung. Wir liefern Ihnen den festlichen Geschmack direkt zu Ihnen nach Hause! Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unseren DRK-Menüservice unter der Tel. 07433/9099-29.

Erste Kurse im neuen PEKiP-Programm gestartet

Die neuen **PEKiP-Kurse** in **Hechingen** und **Balingen** sind erfolgreich angelaufen. Junge Familien begleiten dort die Entwicklung ihrer Babys in einer offenen Atmosphäre mit Austausch und gemeinsamen Erleben. Zwei Kursleiterinnen haben kürzlich eine Zusatzausbildung abgeschlossen und bringen ihr erweitertes Wissen direkt in die Arbeit mit Eltern und Kindern ein. Dadurch profitieren die Teilnehmenden von hoher fachlicher Kompetenz und neuen Impulsen.

Kurszeiten: Hechingen: jeden Freitag von 10:30 bis 12:00 Uhr,
Balingen: jeden Dienstag von 13:00 bis 14:30 Uhr
Für Interessierte stehen aktuell noch freie Plätze zur Verfügung. Eine Anmeldung ist direkt über die Homepage des **DRK** möglich.

Bitte werde Fördermitglied - für nur 25 € pro Jahr! Damit wir stark bleiben für morgen.

Jede neue Fördermitgliedschaft beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. stärkt den Bevölkerungsschutz im Zollernalbkreis – für mehr Sicherheit und Menschlichkeit bei uns hier vor Ort. Wir brauchen neue Fördermitglieder, denn nur dank deren Beiträge können wir viele wichtige Aufgaben, insbesondere im Ehrenamt, umsetzen. Jetzt anmelden und weitersagen:

www.drk-zollernalb.de/start/mitgliedschaft

Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns an unter 07433 9099-30 oder 07433 9099-816

Der DRK-Kleiderladen (Auf dem Graben 13, Balingen)

bleibt von Montag, 22.12.2025 bis Dienstag, 06.01.2026 aufgrund der Weihnachtsfeiertage geschlossen. Ab Mittwoch, 08.01.2026 sind wir gerne wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest. Starten Sie gut in das Jahr 2026 und bleiben Sie vor allem gesund. Wir bedanken uns herzlich für all Ihre Spenden und all Ihre Unterstützung im Jahr 2025.

Krankentransporte: 07433 / 19222

Wir bringen Patienten sicher zum Arzt, ins Pflegeheim oder Krankenhaus – betreut von qualifizierten Fachkräften in speziell ausgestatteten Krankentransportfahrzeugen. Bitte beachten Sie, dass die Notrufnummer 112 ausschließlich für medizinische Notfälle oder den Einsatz der Feuerwehr gedacht ist.

Volkshochschule Balingen



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Donnerstag, 08. Januar

Rehasport Orthopädie in Haigerloch-Stetten, fortlaufend, 09.00 Uhr

Rehasport Orthopädie in Haigerloch-Stetten, fortlaufend, 10.00 Uhr

Freitag, 09. Januar

Antara Rücken, 5-mal, 17.30 Uhr

Gymnastik und Bewegung für Knie und Hüfte, 6-mal, 09.30 Uhr

Hatha-Yoga ab 50, 9-mal, 16.45 Uhr

Paartanz Standard und Latein + Discofox kompakt, 10-mal, 18.00 Uhr

Mehl- und Eierspeisen - Kreative Küche mit einfachen Zutaten!, 18.00 Uhr

Paartanz Standard und Latein + Discofox kompakt für Fortgeschrittene, 10-mal, 19.15 Uhr

Samstag, 10. Januar

PowerPoint Grundlagen - Für Schüler*innen ab 13 Jahren, 08.30 Uhr

Pilates & Stretch, 10-mal, 11.15 Uhr

Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter www.vhs-balingen.de oder telefonisch unter Telefon 07433 90800. Im Zeitraum vom 22.12.25 bis zum 06.01.2026 bleibt die vhs Balingen geschlossen. Das Team der vhs Balingen wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!